Herren Bezirksklasse Gr. 6

TS FFM Heddernheim : TV 1875 Sindlingen
Samstag, 04.02.2023, 15:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TS FFM Heddernheim und dem TV 1875 Sindlingen

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 entführten die Gäste des TV 1875 Sindlingen in ihrem 13. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TS FFM Heddernheim. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:33. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Mordan / Reinhardt. Nach dieser für beide Teams in Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TS FFM Heddernheim um die Nummer 1 Bastian Krause nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Los ging es mit den Doppeln. Krause / Kaurin konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Krämer / Förster beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim 0:3 gegen Mordan / Reinhardt fanden hingegen Thai / Brückner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Doppel zwischen Jeyaseelan / Hocker und Samer / Heldt endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Bastian Krause sein 3:2 gegen Edwin Reinhardt feiern konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Mordan war für Ivan Kaurin am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Quang-Vinh Thai Frank Samer in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Mit 3:1 hatte Johann Jeyaseelan im Doppel gegen David Krämer die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Julian Hocker das Spiel gegen Klaus-Dieter Heldt und gewann 3:1. Das folgende Einzel zwischen Martin Brückner und Andreas Förster endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Bastian Krause nach einer 2:0-Führung gegen Andreas Mordan. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Ivan Kaurin und Edwin Reinhardt, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen David Krämer war für Quang-Vinh Thai schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der neue Zwischenstand war 5:7. Es dauerte eine Weile, bis Johann Jeyaseelan den Fünf-Satz-Sieg gegen Frank Samer feiern konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim 3:0-Erfolg gelang es Julian Hocker den Gastspieler Andreas Förster in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Passende spielerische Mittel hatte dann Martin Brückner letztlich an der Hand, um Klaus-Dieter Heldt zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Beim folgenden 8:11, 11:13, 8:11 gegen Mordan / Reinhardt fanden wiederum Krause / Kaurin von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.02.2023 (01:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TS FFM Heddernheim tritt dabei geben die DJK-SG 1929 Zeilsheim an, während es der TV 1875 Sindlingen mit dem TuS 1872 Schwanheim zu tun bekommt.

Statistik:

TS FFM Heddernheim

Doppel: Krause / Kaurin 1:1, Thai / Brückner 0:1, Jeyaseelan / Hocker 0:1

Einzel: B. Krause 1:1, I. Kaurin 0:2, Q. Thai 1:1, J. Jeyaseelan 2:0, J. Hocker 2:0, M. Brückner 1:1

TV 1875 Sindlingen

Doppel: Mordan / Reinhardt 2:0, Krämer / Förster 0:1, Samer / Heldt 1:0

Einzel: A. Mordan 2:0, E. Reinhardt 1:1, D. Krämer 1:1, F. Samer 0:2, A. Förster 1:1, K. Heldt 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.02.2023 (01:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").